

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0161/2024
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	23.04.2024	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Kulturprojektförderung 2023

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

Gemäß den „Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach“ wird der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport jährlich über die im Vorjahr geförderten Projekte informiert.

Die Verwaltung möchte dem Ausschuss nun berichten, welche Projekte in 2023 unter Anwendung der Förderrichtlinien gefördert wurden. Die Sachberichte wurden von den Antragstellenden eingereicht.

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:	X				
investiv:	X				
planmäßig:	X				
außerplanmäßig:	X				

Inhalt der Mitteilung:

Gemäß den „Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach“ wird der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport jährlich über die im Vorjahr geförderten Projekte informiert.

Die Verwaltung möchte dem Ausschuss nun berichten, welche Projekte in 2023 unter Anwendung der Förderrichtlinien gefördert wurden. Die Sachberichte wurden von den Antragstellenden eingereicht.

Insgesamt standen 20.000 € zuzüglich der Ermächtigungsübertragung i.H.v. 2.000 € aus 2022 zur Verfügung. Es wurden 23 Anträge inkl. des Antrages aus 2022 eingereicht, mit einem bewilligten Fördervolumen von insgesamt 19.157,70 €.

Nach Prüfung der Verwendungsnachweise wurden Fördermittel i.H.v. 14.967,35 € ausbezahlt.

Alle Antragstellenden danken der Stadt Bergisch Gladbach für die Unterstützung ihrer Veranstaltungen.

1	Städtepartnerschaft Ganey Tikva – Bergisch Gladbach e.V.	„Versteckt in Holland, ausgewandert nach Israel – Ein Holocaust-Überlebender berichtet: Zwi Eshed	220,00 €
---	--	---	----------

Rund. 80 Teilnehmende waren im Ratssaal, Rathaus Stadtmitte, zu Gast, als Zwi Eshed am 26.01.2023 die Geschichte seiner Rettung vor der Verfolgung durch die Nationalsozialisten schilderte. Getrennt von seinen Eltern wurde er von freundlichen Niederländern versteckt, zuletzt mehrere Jahre von einer Familie, die ihn als ihr eigenes Kind ausgab. Zwi und seine Eltern überlebten den Holocaust und fanden nach Kriegsende wieder zusammen. Die meisten Mitglieder der Großfamilie fanden jedoch den Tod in Auschwitz oder einem anderen Lager. Als junger Mann wanderte Zwi nach Israel aus, wo er heute noch in der Bergisch Gladbacher Partnerstadt Ganey Tikva lebt. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von den „Zitrönchen“. Ansprachen hielten der Vereinsvorsitzende Lutz Urbach sowie Bürgermeister Frank Stein. Abschließend beschrieb Zwis Enkel Asif, ebenfalls aus Ganey Tikva, seine Gedanken über den Hass unter den Menschen und motivierte die Zuhörerenden zu einem toleranten und wertschätzenden Miteinander.

Die Veranstaltung wurde gestreamt. Das Video ist abrufbar unter: https://youtu.be/_97dm-CyQdg.

2	Ensemble 07 – Freies Kammerorchester Köln e.V.	Konzert „Mozart plus...“	768,00 €
---	--	--------------------------	----------

Nach intensiver Probenarbeit mit einer Generalprobe vor Ort fand das Konzert am Samstag, den 28.01.2023 statt. Der Konzertort war wieder die "Kirche zum Frieden Gottes". Nach den sehr guten Erfahrungen unserer bisherigen Konzerte an diesem Ort konnten wir auf einen guten Besuch hoffen. Dies bestätigte sich. Die Gemeinde war bei der Vorbereitung des Konzerts sehr hilfreich und hat uns auch bei der Werbung äußerst tatkräftig unterstützt.

Das Konzert war sehr gut besucht, es kamen fast 100 Besucherinnen und Besucher. Die Stimmung war wie immer besonders, die Begeisterung war allenthalben zu spüren. Unser Orchester „Ensemble 07“ spielte das neue Programm mit Musik aus dem Umfeld von

Wolfgang Amadeus Mozart sehr inspiriert, was die positive Wirkung auf die Zuhörerenden verstärkte. Zudem konnten wir der Violinsolistin Sofia Celidoni mit dem Violinkonzert C-Dur von Joseph Hayden ein ausgezeichnetes Podium bieten. Die Resonanz war überwältigend, es gab stehenden Applaus und nach der Zugabe hatten wir viele Rückmeldungen darüber, dass unsere Orchesterkonzerte eine echte Bereicherung für die Bergisch Gladbacher Kulturszene sind.

3	Künstlerinnengruppe	Ausstellung „WOHIN“	181,95 €
---	---------------------	---------------------	----------

Die Ausstellung der Künstlerinnen Ursula Henze, Christine Hühne, Edda Jende, Dagmar Laustroer, Petra Christine Schiefer, Elisabeth Schwamborn und Birgit Voos-Kaufmann vom 08.03 bis 06.04.2023 in der Volkshochschule war eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Zur Eröffnung am 08.03.2023 konnte die Künstlerinnengruppe 200 Gäste begrüßen. Die Reaktionen auf die Arbeiten zum Thema WOHIN waren sehr positiv, zumal die Künstlerinnen sich mit ihrer Ausstellung genau die große Frage der Zeit gestellt haben. Neben der Vernissage wurden noch drei Führungen angeboten, die von den Künstlerinnen begleitet wurden. Für die sieben beteiligten Künstlerinnen bedeutete die Ausstellung eine wichtige Bereicherung des kulturellen Lebens der Stadt und eine Freude, die gute Resonanz sehen zu dürfen.

4	Stadtverband Musik e.V.	Wandelkonzert „Horch, ein leiser Harfenton“	1.427,17 €
---	-------------------------	---	------------

Das Wandelkonzert fand wie geplant am 19.03.2023 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Bergischen Löwen statt. Ziel des Wandelkonzertes war, nach längerer Zeit und auch nach den Belastungen der Pandemiezeit wieder eine Veranstaltung durchzuführen, an der möglichst viele Mitgliedsorganisationen des Stadtverbandes teilnehmen. Durch das Konzert sollte der Öffentlichkeit der Stadt Bergisch Gladbach die Wertigkeit und Bedeutung der von Laien ausgeübten Musik für das kulturelle Leben der Stadt verdeutlicht werden und die Vernetzung innerhalb des Verbandes gestärkt werden.

Von den 30 Mitgliedsorganisationen des Verbandes haben sich 7 verschiedene Chöre und 3 Musikensembles an der Veranstaltung beteiligt und jeweils ein 15-minütiges Kurzkonzert an verschiedenen Orten im Bürgerhaus gestaltet. Zum Abschluss des Konzertes präsentierten die beteiligte Big Band, Instrumentalisten und die beteiligten Sängerinnen und Sänger gemeinsam im Foyer ein eigens für diese Veranstaltung arrangiertes Abschlussstück (Vertonung des Gedichtes „Frühling lässt sein blaues Band“ von Eduard Mörike, aus dem auch die Mottozeile der Veranstaltung stammt).

Über 300 Musikerinnen und Musiker waren am Veranstaltungstag in den Chören und Instrumentalensembles aktiv beteiligt. Bedingt durch den offenen Charakter der Veranstaltung bei freiem Eintritt ist es schwierig, präzise Zahlen zu den Zuhörerinnen und Zuhörern zu benennen, es dürften aber sicher noch einmal ebenso viele Menschen gewesen sein wie die aktiv Beteiligten.

5	Autorengruppe Wort & Kunst im Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach e.V.	„19. Edition Lyrikpfad an der Strunde“ Thema: „wundern“ Gedichte von und mit Sabine Schiffner	159,68 €
---	---	--	----------

Die Wanderung auf dem Lyrikpfad an der Strunde am 16.04.2023 war mit ca. 40 Personen gut besucht. Beginn war um 11.00 Uhr in der Kirche in Herrenstrunden mit einer kurzen

Lesung und Akkordeonmusik, moderiert von Gisela Becker-Berens und Petra Christine Schiefer. Anschließend Wanderung mit Rezitation durch Sabine Schiffner und Musik mit Melodica durch die Musikerin Dorrit Bauerecker an den jeweiligen Gedichtstelen.

6	TheaterWeltenErschaffen e.V.	Theateraufführung „Geschichten aus dem alten Russland“ mit Bearbeitungen von Stücken von Anton Tschechow und Nikolai Gogol	1.495,21 €
---	------------------------------	--	------------

Die Aufführung des Stückes war ursprünglich bereits für das Jahr 2020 geplant, damals noch unter dem Titel „Die russische Seele“. Aufgrund der Pandemie mussten die Aufführungen jedoch eine Woche vor der Premiere in eine neblige Zukunft verschoben werden und konnten erst nach Auslaufen der Pandemie unter auch aufführungstechnisch entspannteren Bedingungen in diesem Frühjahr realisiert werden. Sie fanden am 25. und 26. April im Gemeindesaal der Kirchengemeinde zum Frieden Gottes in Heidkamp und am 31. April/ 1. Mai im THEAS Theater statt. Infolge des russischen Krieges gegen die Ukraine jedoch geriet plötzlich alles Russische unter Verdacht; die „russische Seele“ konnte allzu schnell und falsch als einseitige Parteinahme und versteckte Propaganda für die russische Seite missverstanden werden.

Bei der Wiederaufnahme der Proben diskutierte die Gruppe intensiv über diese Gefahr und änderte den Titel in die etwas unverfänglicher anmutende Formulierung „Geschichten aus dem alten Russland“. Die Gruppe entschied, an den Stücken festzuhalten, die in einer Zeit geschrieben wurden, als noch niemand den Gang der Geschichte im beginnenden 21. Jahrhundert voraussehen konnte. Die Werke sind nach Auffassung der Gruppe europäisches Kulturgut mit Bestandsschutz, und sie sind köstlich!

Das Ensemble TheaterWeltenErschaffen besteht aktuell aus 13 Personen im Alter von 55 bis 78 Jahren. Es versteht sich auch als ein intergeneratives Projekt.

Zu den vier Aufführungen kamen rund 300 Besucherinnen und Besucher. Der Eintritt im Gemeindesaal Heidkamp war frei, da die Gruppe ihre Aktivitäten als lokal angebotenes Kulturangebot sieht, das jedermann zugänglich sein soll. Die Aktivität entsteht aus dem Gemeinwesen für das Gemeinwesen. Die Aufführungen im THEAS Theater verstehen sich auch im Sinne einer Unterstützung des Theaters.

7	Verein zur Förderung von künstlerischen Veranstaltungen in Burgen und Schlössern e.V.	Konzert „Natura et Arte	800,00 €
---	---	-------------------------	----------

Die Veranstaltung fand am 11.06.2023 in der gut besuchten Kirche zum Heilsbrunnen statt. Das Publikum war altersmäßig bunt gemischt und zeigte große Begeisterung durch kräftigen Applaus. Junge Nachwuchskünstlerinnen und -künstler, sowie Carmen Daniela, Esther Hanna Hucks und Luca Leonard spielten thematische passende Werke von Ludwig van Beethoven, Edvard Grieg, Claude Debussy, Carmen Daniela, Michael Krischak. Zum Abschluss lud Carmen Daniela alle Anwesenden zu einer abwechslungsreichen Improvisation über Goethes „Regenbogen über den Hügeln einer anmutigen Landschaft“ ein. Das gesamte Publikum improvisierte gemeinsam mit den Künstlern. Natura et Arte konnte den natürlichen Ursprung der Kunst und die immerwährende Verbindung zwischen Kunst und Natur aufzeigen.

8	Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.	Ausstellung „dialogost-west“	327,00 €
---	--	------------------------------	----------

35 AdK-Mitglieder, darunter neun aus der Partnerstadt Marijampolė, stellten vom 16.6. bis 14.7.2023 unter dem Titel „dialog ost-west“ in den Foyers des Kreishauses aus. Sechs Künstlerinnen und Künstler aus der Partnerstadt kamen für einige Tage nach Bergisch Gladbach, wohnten privat bei unseren Künstlern. Bei der Hängung, den täglichen Meetings und Ausflügen entwickelten sich schnell enge Vernetzungen, Diskussionen und Freundschaften. Der Gegenbesuch im Mai 2024 steht schon auf dem Plan. Schnell wurde deutlich, dass sich Synergien und Dialoge zwischen den Werken entwickelten. Über 150 Besuchende kamen zur Vernissage – der Sitzungssaal im Kreishaus war sehr voll, trotz Urlaubszeit und Sitzungen der Ratsmitglieder. Für die Musik-Performance haben sich Birgit Breidenbach, Kontraalt, und Theresia Renelt, Piano, intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt. Unvergessen bleiben vor allem die Lieder „Denn wovon lebt der Mensch...“ von Brecht/Weill und Schuberts „An die Kunst“. Gisela Schwarz berichtete über die Entwicklung der Freundschaft und des Austausches mit der Künstlergruppe aus Marijampolė seit 2018, über die Veränderungen des Kunstschaffens mit dem Beginn des Krieges in der Ukraine, bevor sie auf einzelne Werke und Dialoge zwischen den Werken einging. Diese Beobachtung war nur möglich durch Austausch und Besuche in der Partnerstadt, auch aus Solidarität zu der Stadt im engen Korridor zwischen Kaliningrad und Belarus. Insgesamt wurde die Ausstellung im Kreishaus stark beachtet und besucht. Großartig: Die Besucher erwarben drei Werke von den litauischen Künstlern.

9	Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe e.V.	Museumsfest im Bergischen Museum	571,60 €
---	--	----------------------------------	----------

Am Sonntag, dem 6. August 2023, fand von 11 bis 17 Uhr das jährliche Museumsfest des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe statt. Der 1981 gegründete „Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe der Stadt Bergisch Gladbach e.V.“ hat die Förderung des Betriebes, die Erhaltung und der Ausbau des Bergischen Museums, dies beinhaltet materielle, ideelle und persönliche Unterstützung, zur Aufgabe. Mit dem Museumsfest wird alljährlich Öffentlichkeit geschaffen, Besucherinnen und Besucher kommen vermehrt in das Museum, neue Besuchende können hierüber begeistert und gewonnen werden. Das Museumsfest lädt dazu ein, bei geselligem Zusammensein die verschiedenen Angebote und Inhalte des Museums kennenzulernen. Der Eintritt in Höhe von 3,00 € für Erwachsene bzw. 1,50 € ermäßigt für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Ehrenamtskarte NRW, Bundesfreiwilligendienst, ermöglicht auch Menschen mit geringem Einkommen den Besuch des Festes. Das Fest findet hauptsächlich auf dem Außengelände des Museums statt. Auch in diesem Jahr lockte das Museumsfest mit rund 900 Besucherinnen und Besucher wieder viele Interessierte ins Museum. Trotz des sehr schlechten Wetters (es regnete den ganzen Tag) kamen die Bürgerinnen und Bürger zu den verschiedenen Angebote wie Handwerkervorfürungen, Führung zum Bergbau, Informationsstände von lokalen Initiativen, Vereinen, Familien-Aktivitäten und musikalischen Angeboten. 24 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unterstützten ein Team von 30 Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Honorarkräften bei der Durchführung des Museumsfestes. So konnte das Museumsfest wieder ein Erfolg werden, die Identifikation mit dem Museum gestärkt und das inhaltliche Angebot deutlich gemacht werden. Das Bergische Museum wurde in seiner Bedeutung als Kulturort in Bergisch Gladbach bestätigt und gestärkt.

10	Magret Schopka	Ausstellung „Lebenslauf“	1.098,73 €
----	----------------	--------------------------	------------

Die Einzelausstellung von Magret Schopka fand vom 20.08. bis 03.09.2023 im Basement16 statt. Gezeigt wurden Werke aus den letzten 20 Jahre. Zur Ausstellung kamen ca. 200 Gäste, die Frau Schopka und ihre Kunst ausgiebig feierten; weitere 100 Besucherinnen und Besucher besuchten die Ausstellung im Ausstellungszeitraum.

11	Ensemble 07 – Freies Kammerorchester Köln e.V.	Konzert „Mendelssohn trifft Bach“	1.121,21 €
----	--	-----------------------------------	------------

Nach intensiver Probenarbeit konnten wir das Konzert am 17.09.2023 erstmals seit über zwei Jahren vollständig ohne Coroneinschränkungen spielen. Konzertort war wie schon öfter die "Kirche zum Frieden Gottes", die Gemeinde war wieder sehr hilfreich bei Vorbereitung des Konzertes und hat uns auch in der Werbung äußerst tatkräftig unterstützt. Das Konzert war gut besucht, und das anwesende Publikum war durchweg begeistert von der Musik. Das Orchester spielte inspiriert, was wiederum die positive Wirkung bei den Zuhörerenden verstärkte. Nach einem tollen Konzert gab es stehenden Applaus.

12	Bensberger Kammerorchester e.V.	Konzert mit Werken von Mozart	634,01 €
----	---------------------------------	-------------------------------	----------

Das Bensberger Kammerorchester hat am 01.10.2023 im Bensberger Ratssaal das angekündigte Konzert mit klassischer Musik durchgeführt. Es wurden Werke von W.A. Mozart, Tristan Schulze, Henry Purcell und B. Britten aufgeführt. Der Eintritt war frei. Das Konzert fand großen Anklang. Der Ratssaal einschließlich Galerie war voll besetzt und nicht nur der Applaus, sondern auch viele Stimmen aus dem Publikum zeigten, dass sowohl das Programm als auch die Durchführung sehr gelungen waren. Auch die Musikerinnen und Musiker haben mit großer Freude musiziert und es besteht die Aussicht, dass weitere Mitspielende für das Orchester gewonnen werden können.

13	Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.	Veranstaltung zum „Denkmal des Monats“	180,00 €
----	---	--	----------

Die Vorträge zu Architektur und Denkmalschutz über Bauten der Nachkriegsmoderne und zur Geschichte der Gladbacher Stadthäuser am 14.10.2023 fanden im überfüllten „Grünen Salon“ der Villa Zanders ein aufmerksames und beeindrucktes Publikum. Einleitend lobte der städtische Beigeordnete für Stadtentwicklung und Klimaschutz, Ragnar Migenda, das langjährige Engagement des Vereins und seines Arbeitskreises Denkmalschutz und Stadtbildpflege und stellte eine intensive Beschäftigung der Stadt mit diesem Thema in Aussicht. Bemerkenswert war auch das erneute Presseecho am folgenden Montag (Stadthäuser in Bergisch Gladbach stehen für den Wiederaufbau | Kölner Stadt-Anzeiger (ksta.de)), nachdem bereits die Vorstellung der Stadthäuser als „Denkmal des Monats“ ausführlich behandelt worden war (Angst vor der Abrissbirne: Die Bergisch Gladbacher Stadthäuser | Kölner Stadt-Anzeiger (ksta.de)).

14	Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.	Ausstellung „licht“	456,80 €
----	--	---------------------	----------

30 Künstlerinnen und Künstler des AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V. haben das Thema „Licht“ bildnerisch und performativ umgesetzt - darunter sieben neue Mitglieder und drei aus der Partnerstadt Mariampolé.

Im Mittelpunkt der Ausstellung vom 19.10. bis 10.11.2023 in der Volkshochschule standen metaphysische bis politische Betrachtungen, aber auch Erinnerungen - als Malerei, Zeichnung, Textilobjekt, Eisenskulptur, Papierobjekt und experimentelle Fotografie.

Rund 100 Besucherinnen und Besucher kamen zur Vernissage. Besonderen Applaus erhielten die beiden zeitgenössischen Tänzerinnen Christiane Budden und Britta Lieberknecht für ihre Performance „balance“ - Bewegungsabläufe in teilweise akrobatischer Umsetzung und Schnelligkeit, mit einer bis zu 3,50 Meter hohen Licht- und Schattenwirkung im Saal der VHS. Gisela Schwarz präsentierte am 2. November 2023 im Saal der VHS die Multivision „Litauen – Geschichte, Land und Menschen“ zur Ergänzung der Ausstellung „dialog ost-west“ mit der Künstlergruppe aus Mariampolé. Petra Christine Schiefer hielt eine Lesung über „Thomas Mann auf der Kurischen Nehrung“ - in Nidden/Nidda verbrachte er mit seiner Familie drei anrührende Sommer in seinem Haus.

Dagmar Lauströer führte eine Seniorengruppe aus dem Haus Margarethenhöhe durch die Ausstellung - die alten Menschen entwickelte eine interessante Sicht auf die Werke.

15	Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Pszczyna (Pless) – Bergisch Gladbach e.V.	Veranstaltung zur 30-jährigen Städtepartnerschaft Pszczyna (Pless) – Bergisch Gladbach	351,46 €
----	--	--	----------

Der Verein lud am Freitag, den 27.10.2023 zu einer Feier anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft ein. Es gab ein Konzert der Seniorenband „Bergische Ohrwürmer“ mit internationalen Liedern. Eine kleine Bilderausstellung lud dazu ein, einen Blick auf die Partnerstadt und fotografische Eindrücke mehrerer Bürgerreisen zu werfen. Eingeladene Gäste: Bürgermeister Frank Stein, zwei Gäste aus der Stadt Pszczyna und der Vizekonsul des polnischen Konsulats in Köln. Die Zahl der Besuchenden wurde auf ca. 100 geschätzt.

16	KonzertChor Bergisch Gladbach e.V.	Konzert „Messe in As-Dur von Franz Schubert sowie das Schicksalslied von Johannes Brahms.“	2.000,00 €
----	------------------------------------	--	------------

Am Samstag, den 28.10.2023 wurden in der Kirche St. Marien in Bergisch Gladbach Gronau die Messe in As-Dur von Franz Schubert sowie das Schicksalslied von Johannes Brahms durch den KonzertChor Bergisch Gladbach e.V. unter der Leitung von Rodrigo Affonso aufgeführt. Die Zahl der Zuhörerinnen und Zuhörer betrug 323 Personen.

Der Chor wurde von einem Orchester unterstützt, das sich aus Studierenden und Ehemaligen der HfMT in Köln zusammensetzt. Des Weiteren trugen vier Gesangssolisten zu einem gelungenen Konzert bei.

Das Konzert stieß beim Publikum auf große Begeisterung, wie der Applaus und die positiven Kommentare nach dem Konzert zeigten.

17	Städtepartnerschaft Ganey Tikva – Bergisch Gladbach e.V.	Fotoausstellung „Jüdische Biografien“	212,54 €
----	--	---------------------------------------	----------

Die Ausstellung von 20 Fotografien (10.11. – 08.12.2023 im Ratssaal Bensberg) zeigt Opfer und Überlebende des Holocaust und ihre Nachkommen: Dazu gehören jüdische Menschen aus Schildgen - Dr. Erich Deutsch und Familie, Dr. Paul Silverberg, Familie Reichenbach, Jascha Lülsdorf/Jacques Lowe - und aus Ganey Tikva - Zwi Herman Eshed und sein Enkel Asif, die Familie Vortrefflich und die Familie Levin. Die Zeitzeugenberichte wurden von der Theas-Intendantin Claudia Timpner und dem Leiter des Bensberger Puppenpavillons Gerd Pohl vorgetragen. Sie sind auch in einer begleitenden Broschüre dokumentiert, die gegen Spende zur Verfügung gestellt wurde.

Lutz Urbach, Vorsitzender des Städtepartnerschaftsvereins, moderierte die Eröffnungsveranstaltung. Musikalisch bot das Klezmer-Ensemble Trezmorim Eindrücke aus der jüdischen Kultur. Die Eröffnungsveranstaltung war mäßig besucht (ca. 40/50 Gäste). Die Ausstellung ist jedoch einem breiten Publikum zugänglich, nicht nur während der Öffnungszeiten, sondern bei anderen Veranstaltungen im Bensberger Ratssaal. Drei Begleithefte lagen aus, um Interessierte zu informieren.

Im Eingangsbereich wurden für die Eröffnungsveranstaltung alle Steckbriefe der Hamas-Geiseln vom 07.10 in Südi-Israel aufgehängt. Lutz Urbach verwies in der Begrüßung auf Parallelen zur Judenverfolgung im Dritten Reich und bat um eine Gedenkminute für die Opfer des 07.10. Die Steckbriefwand fand sehr großen Zuspruch bei den Gästen.

18	Cäcilienchor Herz-Jesu Bergisch Gladbach - Schildgen	Weihnachtsoratorium	1.835,99 €
----	--	---------------------	------------

Der Cäcilienchor der Herz Jesu Kirche in Schildgen ist ein gemischter Chor mit langer musikalischer Tradition. Zurzeit gehören dem Chor ca. 50 aktive Sängerinnen und Sängern zwischen 20 und 80 Jahren an. Der Chor singt Chorwerke aus allen Epochen der Kirchenmusik. Das Repertoire umfasst die klassische Chormusik, zeitgenössische Kirchenmusik sowie neue geistliche Lieder. Am 10.12.2023 stand in der Herz-Jesu-Kirche das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach auf dem Programm. Das Konzert war ein großer Erfolg für alle Beteiligten. Über 230 Besucherinnen und Besucher genossen das Konzert des erweiterten Cäcilienchor Herz-Jesu-Schildgen unter Mitwirkung von Constanze Albrecht (Sopran), Claudia Darius (Alt), Jens Lauterbach (Tenor), Benjamin Hewitt-Craw (Bass) und dem Neuen Rheinischen Kammerorchester.

19	Chor tonart e.V.	Adventskonzert „Mache Dich auf, werde Licht“	1.126,00 €
----	------------------	--	------------

Am 3. Adventswochenende, dem 16. und 17.12.2023, trat der Chor TONART e. V. zweimal mit seinem Programm „Mache Dich auf, werde Licht“ auf. Sowohl in der evangelischen Kirche Bergisch Gladbach-Heidkamp „Zum Frieden Gottes“ als auch in der katholischen Kirche Herkenrath „St. Antonius Abbas“ waren beide Konzertorte sehr gut besucht.

Wieder einmal hatte der Dirigent Johannes Honecker mit einer Mischung aus Chormusik, adventlichen Mitsingliedern sowie Beiträgen der beiden Musiker Jonas Nobis (Trompete) und George Warren (Orgel) ein rundes Programm zusammengestellt, das bei den insgesamt etwa 500 Zuhörerenden sehr gut ankam.

Die 47 Sängerinnen und Sänger waren durch die vorausgegangenen Proben bestens vorbereitet und präsentierten die Musik so, dass das Publikum den Chor und den Musikerinnen und Musikern am Ende mit ‚standing ovations‘ applaudierte.

20	Heike Johanna Lindner	Loungekonzert	0,00 €
----	-----------------------	---------------	--------

Für das Loungekonzert im ersten Halbjahr 2023 in der Grube Weiße wurde ein Zuschuss in Höhe von 800 € zugesagt. Die Veranstaltung konnte leider nicht realisiert werden.

21	Einfach gemeinsam e.V.	„Schreiben und lesen der Sütterlinschrift“	0,00 €
----	------------------------	--	--------

Für die in 2023 geplante Workshopreihe zum Thema Sütterlinschrift wurde ein Zuschuss in Höhe von 336 € zugesagt. Leider konnte die Veranstaltungsreihe nicht realisiert werden.

22	THEAS Theaterschule & Theater e.V.	Theater: „No way out – Aufführung des THEAS Ensembles“	0,00 €
----	------------------------------------	--	--------

Für die sechs Theateraufführungen des THEAS Ensembles (Premiere am 11.03.2023) wurde ein Zuschuss in Höhe von 984,92 € zugesagt. Der Zuschuss wurde nicht in Anspruch genommen, da die Einnahmen die Ausgaben deckten.

23	Autorengruppe Wort & Kunst im Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach e.V.	20. Edition Lyrikpfad an der Strunde: Poesie an der Strunde	0,00 €
----	---	---	--------

Für die Veranstaltung „Poesie an der Strunde“ am 10.09.2023 wurde ein Zuschuss in Höhe von 159,68 € zugesagt. Die Veranstaltung wurde im Rahmen des Kultursommers angeboten und über das dafür zur Verfügung stehende Budget finanziert.